

Fallbesprechung leiten

Raphaela Sprenger (raphaela.sprenger@fhnw.ch)

Ursula Hochuli Freund (ursula.hochuli@fhnw.ch)

1 BASIS

Wissen und Selbstverständnis Soziale Arbeit

- Strukturbedingungen
- Professionswerte
- Systemische, Ressourcenund Lebensweltorientierung
- Vielfältige Wissensbestände
- ...

2 ARBEITSPRINZIP I

Nachdenken auf Fachebene: «erst verstehen, dann handeln»

- Relationierung Fall und Wissensbestände
- Komplexitätserhöhung und -reduktion
- Methodische Standards
- _

4 ANWENDUNG

Flexible Ausgestaltung im Kontext

- Arbeitsfeldspezifische Konkretisierung
- verschiedene Prozesszyklen und -tempi
- ...

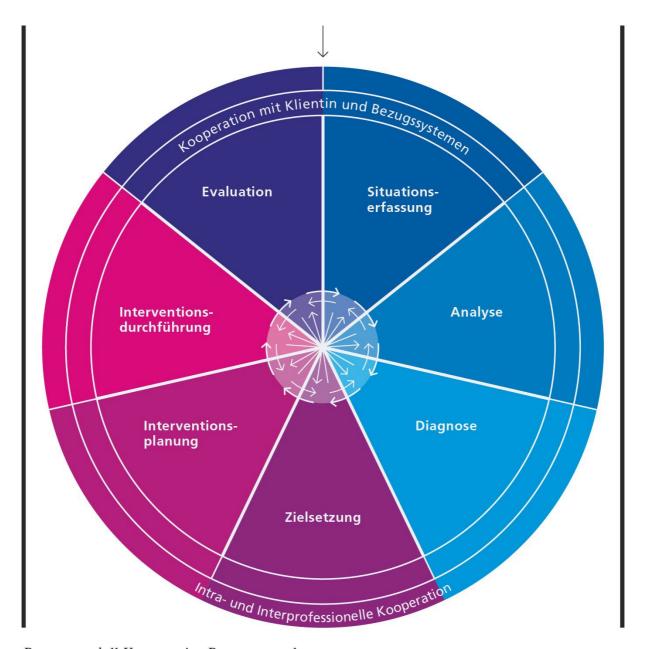
3 ARBEITSPRINZIP II

Arbeitsbeziehung mit gemeinsamer Suchbewegung

- mit Klientin, Klientensystem, Adressaten
- Verschränkung von methodischem Wissen und Beziehungsgestaltung
- Eigene Person als Arbeitsinstrument
- ...

Aspekte des Konzepts Kooperative Prozessgestaltung

© Ursula Hochuli Freund & Raphaela Sprenger 2019



Prozessmodell Kooperative Prozessgestaltung

© Ursula Hochuli Freund, Walter Stotz, 2017



Ablauf Fallbesprechung nach KPG

1) Fall vorstellen

2) Gemeinsames Fallverstehen

45-50'

6-8'

Varianten:

- Evaluation bisheriger Interventionen
- Situationserfassung
- Analyse: Analyse auf der Fachebene, themenbezogene Einschätzungen -->
 Fallthematik
- Diagnose: Erklärungen finden --> Arbeitshypothese
-

3) Folgerungen

10-15

- Interventionsideen
- Fortführen analytisch-diagnostische Phase
- ...